Dekanat

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/173848437713/

ID: 173848437713 **Datum:** 30.09.2015 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Pfarrgasse
Hausnummer:	3
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	103
Geo-Koordinaten:	48,9985° nördliche Breite, 9,1431° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Süd - Westseite

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Nordflügel

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Südseite

Abbildungsnachweis:
M. Haußmann

Bildbeschreibung:
- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Pfarrgasse

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Stattlicher, zweistöckiger Fachwerkbau mit Krüppelwalmdach in Ecklage (Flügelbau), EG massiv, mit Eckquaderung, getreppter Steinknagge und Zweischneuß (Schmuckform auf der Ostseite), mit Rundbogen Kellertor, bezeichnet "1572" (i) und Tür bezeichnet "1752" (i), sowie Kellergewölbe.
Der Südflügel wurde 1572 errichtet anstelle eines älteren Hauses; 1748 bis 1752 (a) Umbau des damaligen Pfarrhauses mit Erweiterung durch den Ostflügel: Eine ehemalige Scheuer, die zur Erweiterung des Pfarrhauses erworben und überbaut wurde.

1. Bauphase:
(1494)

Nach dem Lagerbuch der Vogtei steht im Bereich Pfarrgasse 3 eine "Herberg" (Wohnhaus).

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Bauphase:
(1522)

Nach dem Lagerbuch der Vogtei steht im oben genannten Bereich eine "Herberg".

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1555)

Nach dem Lagerbuch der Vogtei zinst der Metzger Knoll aus einem Haus mit Hofreite im Bereich Pfarrgasse 3.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1569)

Nach dem Lagerbuch der Vogtei zinst der Metzger Jörg Knoll aus einem Haus mit Hofreite und Scheuer im Bereich Pfarrgasse 3.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Bauphase:
(1572)

Metzger Knoll lässt anstelle des baufälligen Anwesens ein neues Haus errichten: Der Kern des Südflügels des heutigen Dekanats (bezeichnet "1572").

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Bauphase:
(1576)

Nach dem Lagerbuch der Geistlichen Verwaltung zinst der Oberpfleger Israel Kessel "usser seinem Hauß und Hofraitin zu Besigkheim oben inn der Statt zwischen der Gassen und Conrad Ymlins Scheürn gelegen, stoßt hinden an Conrad Hegen, und vornen an die Allmendt".

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

7. Bauphase:
(1582)

Anna Kessel, die Witwe des Oberpflegers Israel Kessel, verkauft das neuerbaute Haus an die Herrschaft Baden.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

8. Bauphase:
(1584)

Markgraf Ernst Friedrich von Baden schenkt laut Urkunde das Haus dem Obervogt zu Besigheim Joachim Daniel von Reitzenstein für langjährige treue Dienste und befreit es von Steuer: Das sogenannte Reitzensteinische Freihaus.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

9. Bauphase:
(1596)

Von Reitzenstein vertauscht sein Freihaus (Pfarrgasse 3) per Vertrag an das in Besigheim begüterte Kollegiatsstift Baden gegen das bisherige Pfarrhaus (die vormalige Pfarrpfründe) "grad gegen über" Pfarrgasse 10. Das Gebäude im Bereich Pfarrgasse 3 ist seither Pfarrhaus. Die Baulast trägt fortan Stift Baden.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

10. Bauphase:
(1608)

Die neue Herrschaft Württemberg (seit 1595) unter Herzog Johann Friedrich von Württemberg wiederholt die 1596 auf das neue Reitzensteinische Freihaus (Pfarrgasse 10) gelegte Steuerfreiheit, die nun auch für das Pfarrhaus im Bereich Pfarrgasse 3 gilt.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

11. Bauphase:
(1628)

Eintrag im Lagerbuch der Vogtei: "Diese Behausung, gibt anyezo kein Gült mehr, ist frey, und ledig ... ist anyezo daß Pfarrhauß, und bewohnts ein Jeder Pfarrher alda, ... und ist solches Hauß, Hofraithen, und Scheuern, bey damahlen wehrender Vormundtschafft, an Herrn Ernst Friedrichen, Marggraffen zu Baden, und Hochberg etc. kauffweyß kommen ... So ist vor allters solche erkaufft, sambt obgemelten Jung Jacob Ruoffen Herberg, und Allt Hannß Wägners Scheuren und Herberg ...".

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

12. Bauphase:
(1748)

Stift Baden kauft laut Urkunde die östlich vom Pfarrhaus liegende Vogt Essich'sche Scheuer (Bereich des heutigen Ostflügels Pfarrgasse 3) zur Vergrößerung des Pfarrhauses: "Eine ganz steinerne Scheuren, oben in der Stadt, zwischen dem Pfarrhauß, und dem Allmand Weeg, vornen auf die Straß, und hinten auf die Anstößer stoßend ...". Beginn der Umbauarbeiten. Die Scheuer gehört vorher: um 1660 Stadtschreiber Johann Mäurer, 1702 den Mäurerischen Erben, 1718 Frau Pfarrerin Schmidin, 1719 Johann Valentin Cammerzell, 1741 dem Zeugmacher Johann Christoph Schlutter, 1745 Pfarrer Johann Christoph Schmid, 1746 Expeditionsrat Vogt Essich.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

13. Bauphase:
(1752)

Abschluss der Erweiterung des Pfarrhauses (bezeichnet "1752") durch den Ostflügel, wobei die angekaufte Scheuer mit einem Stockwerk überbaut und dort "zum Wohngebäude verändert" wird.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

14. Bauphase:
(1784)

Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Enz Seite. Oben in der Stadt. Unter der Kirch. Nr. 103 Das Stadtpfarrhaus, samt Scheuer und Keller unter einem Tach, ein Eck Haus an der Straß". Eintrag im Güterbuch: "Ein zweistockiges Wohnhaus mit Keller, oben in der Stadt, das Stadtpfarreigebäude, mit angebauter Scheuer".

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

15. Bauphase:
(1809)

Die Gefälle des Stiftes Baden, dem unter anderem auch der Stift Badische Fruchtkasten gegenüber (Pfarrgasse 14) gehört, gehen an die Herrschaft Württemberg. Bau und Unterhaltungslast des Pfarrhauses liegen beim Königlichen Kameralamt Bietigheim.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

16. Bauphase:
(1856)

Infolge des Zehntablösungsvertrags vom 28. Dezember 1854 geht die Bau und Unterhaltungslast des Pfarrhauses von der Königlichen Finanzverwaltung an die Stiftungspflege Besigheim über.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

17. Bauphase:
(1891)

Infolge Ausscheidung des Kirchengemeindevermögens geht die Bau- und Unterhaltungslast des Pfarrhauses von der Stiftungspflege auf die Kirchengemeinde Besigheim über. Beschreibung: "Nr. 103 Ein zweistockiges Wohnhaus (2 a 51 qm), Hof und Mauer (76 qm), steuerfrei, das Stadtpfarrhaus, mit zwei Flügeln, oben in der Stadt auf der Enzseite, mit gewölbtem Keller und Remise".

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

18. Bauphase:
(1900)

Umschreibung ins Grundbuch.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

19. Bauphase:
(1963 - 1964)

Erneuerung der Fenster 1963, 1964 Garageneinbau (a).

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

20. Bauphase:
(1977)

Umbauten.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

21. Bauphase:
(2000)

2000 das offenbar 1910 ersetzte Kellertor erneuert.

Betroffene Gebäudeteile:

- Untergeschoss(e)

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1494 - 1522)

Herrschaft Baden

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:	Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

2. Besitzer:in: (1522 - 1555)	Herrschaft Baden
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Wohnhaus
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

3. Besitzer:in: (1555 - 1569)	Knoll, NN
Bemerkung Besitz:	zinst
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Metzger
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

4. Besitzer:in: (1569 - 1572)	Knoll, Jörg
Bemerkung Besitz:	zinst
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Metzger
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

5. Besitzer:in: (1572 - 1576)	Knoll, Jörg
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Neubau Südflügel
Beruf / Amt / Titel:	• Metzger
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

6. Besitzer:in: (1576 - 1582)	Kessel, Israel
Bemerkung Besitz:	zinst
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Oberpfleger
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

7. Besitzer:in: (1582 - 1584)	Kessel, Anna
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Israel Kessel
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

8. Besitzer:in: (1582 - 1584)	Herrschaft Baden
Bemerkung Besitz:	kauft von Witwe Kessel, Anna
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

9. Besitzer:in: (1584 - 1596)	Baden, Ernst Friedrich von
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Markgraf
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

10. Besitzer:in: (1584 - 1596)	Reitzenstein, v. Joachim Daniel
Bemerkung Besitz:	erhält geschenkt von Markgraf Ernst Friedrich von Baden
Bemerkung Familie:	

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

11. Besitzer:in: Stift Baden
(1596 - 1628)

Bemerkung Besitz: ertauscht gegen Pfarrgasse 10

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Kollegialstift

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

12. Besitzer:in: Stift Baden
(1628 - 1752)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Pfarrhaus

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

13. Besitzer:in: Stift Baden
(1752 - 1809)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Umbau Scheuer zum Ostflügel

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

14. Besitzer:in: Herrschaft Württemberg
(1809 - 1856)

Bemerkung Besitz: erhält von Herrschaft Baden

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Pfarrhaus

Beruf / Amt / Titel: — *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: — *keine*

---

15. Besitzer:in: (1856 - 1891)	Besigheim, Kirchengemeinde
Bemerkung Besitz:	erhält von Herrschaft Württemberg
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Pfarrhaus
Beruf / Amt / Titel:	• Stiftungspflege
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

16. Besitzer:in: (1891)	Besigheim, Kirchengemeinde
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Pfarrhaus
Beruf / Amt / Titel:	• Stiftungspflege
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch
- Die alten Pfarrhäuser in Besigheim

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Eckgebäude im oberen Bereich der Besigheimer Altstadt.
Lagedetail:	*keine Angaben*

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Pfarrhaus
	  • Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiger Fachwerkbau mit Süd- und Nordflügel, Erdgeschoss massiv verputzt mit Eckquaderung, getreppte Steinknagge, „Zweischneuß“ (bes. Fenster auf der Ostseite), Südflügel mit abgewalmten Satteldach, am Kellertor 1572 bezeichnet, damals von einem Metzger errichtet, seit 1596 Pfarrhaus, Nordflügel mit abgewalmten Satteldach 1752 anstelle einer Scheune erbaut (Bezeichnung an der Tür), 1963 Erneuerung der Fenster, 1964 Garageneinbau, 1977 Umbauten, 2000 das offenbar 1910 ersetzte Kellertor erneuert.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	

	keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Mischbau
	  • Unterbau aus Stein (gestelzt)
	• Steinbau Mauerwerk
	  • allgemein
	• Gestaltungselemente
	  • Zierglieder im Steinbau

Konstruktion/Material:	Zweigeschossiger Fachwerkbau mit Süd- und Nordflügel, Erdgeschoss massiv verputzt mit Eckquaderung, getreppte Steinknagge.